

Beschlüsse des Kantonsrates

1. Sitzung vom 12. Januar 2004:

1. Die Kantonsräte Alfons Cadario (EVP) und Heinz H. Sulzer (FDP) werden in Pflicht genommen.
2. Das Gesetz über die Massnahmen zur Entlastung des Staatshaushaltes wird mit 65 zu 0 Stimmen gutgeheissen. Bei 73 anwesenden Ratsmitgliedern wird die Vierfünftelmehrheit von 59 Stimmen erreicht. Das Gesetz untersteht damit dem fakultativen Referendum.

Das Dekret über die Massnahmen zur Entlastung des Staatshaushaltes wird mit 68 zu 0 Stimmen gutgeheissen.
3. Die abgeänderte Motion Nr. 9/2003 von Martina Munz betreffend steuerliche Entlastung von Lehrbetrieben wird mit 44 zu 25 Stimmen nicht erheblich erklärt. Der abgeänderte Text lautet: „Der Regierungsrat wird eingeladen, eine Gesetzesänderung auszuarbeiten mit dem Ziel, Lehrbetriebe finanziell zu entlasten.“
4. Das Postulat Nr. 3/2003 von Ernst Schläpfer betreffend Mitberücksichtigung des Ausbildungsengagements bei öffentlichen Aufträgen wird mit 50 zu 13 Stimmen an die Regierung überwiesen. – Das Postulat erhält die Nr. 22.
5. Das Postulat Nr. 4/2003 von Hans Jakob Gloor betreffend Galgenbucktunnel – ein Sündenfall wird mit 50 zu 15 nicht an die Regierung überwiesen. – Das Geschäft ist erledigt.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Erlass eines Gesetzes zur Schaffung eines Verkehrsinfrastruktur-Fonds wird zur Ausarbeitung an eine 11er-Kommission (2004/1) überwiesen. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bestimmt.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Kündigung des Konkordats über Massnahmen zur Bekämpfung von Missbräuchen im Zinswesen sowie Änderung des Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch (Konsumkredit) wird zur Ausarbeitung an eine 9er-Kommission (2004/2) überwiesen. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bestimmt.

8. Vom Rücktritt von Ruedi Flubacher als Mitglied des Kantonsrates per 31. Dezember 2003 wird Kenntnis genommen.
9. Dem Wunsch der SP-Fraktion, in der Spezialkommission 2003/14 „Teilrevision des Elektrizitätsgesetzes“ Hans-Jürg Fehr durch Peter Gloor zu ersetzen, wird stillschweigend zugestimmt.
10. Dem Wunsch der ÖBS-EVP-GB-Fraktion, in der Spezialkommission 2003/2 „Gastgewerbegesetz“ den aus dem Rat zurückgetretenen Ruedi Flubacher durch Bernhard Egli zu ersetzen, wird stillschweigend zugestimmt.